

# Handbuch für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen im Kanton Aargau

Oktober 2023

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>2.</b>	<b>Vorabklärungen bei Fahrzeugbeschaffungen</b>	<b>5</b>
2.1	Allgemein	5
2.2	Grundlagen Beschaffungsplattform LODUR	5
2.2.1	Browser	5
2.2.2	Modul Beschaffung	5
2.3	Kommandoakten	5
2.3.1	Richtlinie 5	5
2.3.2	Richtlinie 7	6
2.4	Bericht über Dienstbereitschaft	6
2.5	Mehrjahresbudget Feuerwehr	6
2.6	Absprachen mit Abteilung Finanzen	6
2.7	Genehmigung Investitionsantrag der Gemeinde	6
2.7.1	Investitionsantrag	6
2.7.2	Entscheid über Investition	6
<b>3.</b>	<b>Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)</b>	<b>7</b>
3.1	Evaluationsphase	7
3.2	Register Pflichtenheft	7
3.3	Beschaffungsvereinbarung eingereicht	10
3.4	Eingangsbestätigung AGV	10
3.5	Projektfreigabe AGV	10
3.6	Beitragszusicherung AGV	11
3.7	Rekurs	12
3.7.1	Ohne Rekurs weiterfahren	12
3.7.2	Rekurs gegen den Verfügungsentscheid einlegen	13
3.8	Rechnungseingabe   Akontozahlung	14
3.8.1	Schlussabrechnung	15
3.8.2	Akontozahlung	16
3.8.3	Ergänzungsgesuch bei Preisabweichung	17
3.9	Auszahlung Subventionsbetrag   Akontozahlung	19
<b>4.</b>	<b>Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)</b>	<b>20</b>
4.1	Evaluationsphase	20
4.2	Register Pflichtenheft	20
4.3	Pflichtenheft eingereicht	22
4.4	Eingangsbestätigung AGV	22
4.5	Freigabe Pflichtenheft durch AGV	23
4.6	Ausschreibung Gemeinde und Eingabe Beitragsgesuch	23
4.7	Eingangsbestätigung AGV	25
4.8	Prüfung des Beitragsgesuches durch AGV	25
4.9	Beitragszusicherung AGV	26
4.10	Rekurs	26
4.10.1	Ohne Rekurs weiterfahren	27
4.10.2	Rekurs gegen den Verfügungsentscheid einlegen	27

4.11	Rechnungseingabe   Akontozahlung	29
4.11.1	Schlussabrechnung	29
4.11.2	Akontozahlung	30
4.11.3	Ergänzungsgesuch bei Preisabweichung	32
4.12	Auszahlung Subventionsbeitrag   Akontozahlung	33
<b>5.</b>	<b>Rechtsgrundlagen</b>	<b>34</b>
5.1	Begriffskatalog	34
5.1.1	WTO	34
5.1.2	Binnenmarktgesetz	34
5.1.3	Internationales Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen	35
5.1.4	Öffentliches Beschaffungswesen	35
5.1.5	Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB (SAR 150.960)	35
5.1.6	Feuerwehrgesetz FwG SAR 581.100	35
5.1.7	Interventionsfondsverordnung, IFV (SAR 581.514)	36
5.1.8	SHAB	36
5.1.9	SIMAP	36
5.2	Fahrzeugausschreibung	36
5.2.1	Allgemein	36
5.2.2	Verfahrensarten / § 17 IvöB	37
5.2.3	Übersicht Verfahrensarten	37
5.3	Form der Ausschreibung	38
5.3.1	Offenes Verfahren § 18	38
5.3.2	Selektives Verfahren § 19	38
5.3.3	Einladungsverfahren § 20	38
5.3.4	freihändiges Verfahren § 21	38
<b>6.</b>	<b>Schlusswort</b>	<b>38</b>
6.1	Abschluss	38

# 1. Vorwort

Das vorliegende Handbuch ist ein Nachschlagewerk für Feuerwehren und Gemeinden im Kanton Aargau, welche im Begriff sind, mit Beitragsunterstützung durch die Aargauische Gebäudeversicherung AGV ein neues Feuerwehrfahrzeug zu beschaffen oder ein bestehendes Fahrzeug zu ersetzen.

Das Handbuch beschreibt die verschiedenen Möglichkeiten und begleitet die Feuerwehren schrittweise durch den Beschaffungsprozess. Weiter gibt es einen Überblick über Ausschreibungen, welche nach der gültigen Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) vom 15. November 2019 (Stand 1. Juli 2021) (SAR 150.960) des Kantons Aargau sowie den zusätzlichen Bestimmungen für den Anwendungsbereich des GATT/WTO-Übereinkommens vorgenommen werden müssen.

Der besseren Lesbarkeit halber wird soweit möglich auf Förmlichkeiten wie „Gemeinde- oder Stadtrat resp. Geschäftsleitung“ verzichtet und generell nur „Gemeinderat“ verwendet.

Abweichungen in politischen Belangen wie zum Beispiel eine benötigte Zustimmung zur geplanten Beschaffung durch den Einwohnerrat werden im Handbuch nicht berücksichtigt und müssen nach den gültigen Reglementen der Gemeinden gehandhabt werden.

## 2. Vorabklärungen bei Fahrzeugbeschaffungen

### 2.1 Allgemein

Die Gemeinden beschaffen für die im Einzugsgebiet zuständige Feuerwehr zur Erfüllung ihres Auftrags die benötigten Feuerwehrfahrzeuge und -Anhänger. Die Gemeinde ist Auftragsgeberin im Beschaffungsprozess. Protokollauszüge mit den Beschlüssen über Bruttokredite von Beschaffungen müssen mit den entsprechenden Anträgen immer mitgesendet werden.

Den Gemeinden steht es grundsätzlich frei, die Dienstleistungen der AGV zu nutzen. Sie müssen aber finanzielle Nachteile in Kauf nehmen, wenn sie subventionsrechtliche Vorgaben nicht einhalten und sich für Sonderlösungen entscheiden.

### 2.2 Grundlagen Beschaffungsplattform LODUR

#### 2.2.1 Browser

Der LODUR Workflow zur Fahrzeugbeschaffung muss über einen der Browser Firefox, Edge, Chrome oder Safari erfolgen. Internet Explorer unterstützt die Funktionen nicht.

#### 2.2.2 Modul Beschaffung

Der LODUR Administrator muss dem Verantwortlichen der Beschaffungskommission in den Zugriffsberechtigungen das Modul "Beschaffung" freischalten. Im Modul Beschaffung ist unter Einstellungen den Beschaffungsverantwortlichen die Berechtigung zu erteilen, Nachrichten aus LODUR per Mail oder in der Übersicht zu erhalten.

### 2.3 Kommandoakten

#### Kommandoakten (agv-ag.ch)

Die AGV definiert die zur Erfüllung der Pflichten der Feuerwehren benötigten Mittel und Grundlagen in den Kommandoakten. Massgebend für Grösse und Umfang des Fahrzeugparks ist die Einteilung der Feuerwehr in die Grössenklasse.

Sofern sich die Gemeinde mit einem Beschaffungsprojekt an die Vorgaben der Kommandoakten hält, kann sie mit einem Beitrag durch die AGV im Rahmen der definierten Ansätze rechnen.

Die AGV ist ab der Erstellung des Pflichtenhefts in das Projekt miteinbezogen. Der gesamte Beschaffungsprozess für Fahrzeuge erfolgt über die Beschaffungsplattform für Feuerwehrfahrzeuge in LODUR (Feuerwehradministrationssoftware).

#### 2.3.1 Richtlinie 5

Die Richtlinie 5 und ihre Anhänge in den Kommandoakten beschreiben die pro Grössenklasse definierten Fahrzeuge und deren Minimal- resp. Maximalausstattungen und einsatztechnischen Anforderungen. Die Feuerwehren können ausschliesslich Fahrzeuge ihrer Grössenklasseneinteilung beschaffen.

#### 2.3.2 Richtlinie 7

Ein weiteres Kriterium für eine Ersatzbeschaffung ist die in der Richtlinie 7 festgelegte Amortisationszeit für Feuerwehrausrüstung. Ist die Amortisationszeit erreicht, ist die Ersatzbeschaffung wieder beitragsberechtigt.

Wird ein Fahrzeug vor Ablauf der Amortisationszeit ersetzt, muss der für den noch nicht amortisierten Anteil geleistete Beitrag zurückerstattet werden. Die Rückerstattung erfolgt im Rahmen der Beitragsabrechnung an das neue Fahrzeug.

#### 2.4 Bericht über Dienstbereitschaft

Der Aargauischen Gebäudeversicherung ist jährlich im 1. Quartal der Bericht über die Dienstbereitschaft zu übermitteln. Der Bericht wird durch die Feuerwehren in LODUR erstellt und von der Feuerwehrkommission und dem Gemeinderat unterzeichnet an die AGV gesendet.

Alle geplanten Neu- und Ersatzbeschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen sind im definierten Zeitraum im Bericht zu deklarieren. Der Bericht dient sowohl als budgetrelevante Planungsgrundlage für die Gemeinden als auch für die Budgetplanung der AGV.

#### 2.5 Mehrjahresbudget Feuerwehr

Alle geplanten Fahrzeuge, Neu- oder Ersatzbeschaffungen, sind rechtzeitig in die Mehrjahresplanung der Feuerwehr bzw. der Gemeinde aufzunehmen. Die maximalen beitragsberechtigten Kosten der geplanten Beschaffungen können den Kommandoakten entnommen werden.

Die geplanten Budgetposten sind den zuständigen Behörden für die Mehrjahresplanung einzureichen. Bei den Fahrzeugbeschaffungen ist immer von den Brutto-Gesamtinvestitionskosten auszugehen.

#### 2.6 Absprachen mit Abteilung Finanzen

Mit der Abteilung Finanzen sind die geplanten Beschaffungen jährlich zu besprechen, um frühzeitig Verschiebungen festzustellen und um sicherzustellen, dass geplante Investitionen tatsächlich im Budget enthalten sind.

#### 2.7 Genehmigung Investitionsantrag der Gemeinde

##### 2.7.1 Investitionsantrag

Die Feuerwehrkommission stellt einen Investitionsantrag über die geplante Fahrzeugbeschaffung an den Gemeinderat. Grundlagen sind neben den Kommandoakten der Bericht über die Dienstbereitschaft und die Planung Mehrjahresbudget Feuerwehr.

##### 2.7.2 Entscheid über Investition

Der Gemeinderat entscheidet über die geplante Fahrzeugbeschaffung und erteilt den allfälligen Auftrag zur Projektierung. Dies ist in einem Protokollauszug festzuhalten, welcher mit dem Ausfüllen des Schritt 1 im Modul Beschaffung an die AGV mitgesendet werden muss.

### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

Ab einer Investitionssumme von über CHF 250'000.00 muss die Ausschreibung nach GATT/WTO-Abkommen durchgeführt werden. Bei der Beschaffung solcher Fahrzeugtypen bietet die AGV den Gemeinden die Möglichkeit, die Submission durch die AGV zu veranlassen. Die AGV führt die Submission im Auftrag der Gemeinde durch.

Für folgende Fahrzeugtypen ist die Ausschreibung durch die AGV möglich:  
TLF 1 / TLF 2 / PIF 1 / PIF 2 / SVF S / HRF

#### 3.1 Evaluationsphase

Die Feuerwehr bildet die Beschaffungskommission. Eine Person aus der Kommission wird für die Prozesserfassung in LODUR bestimmt. Diese Person muss in LODUR das Modul "Beschaffung" freigeschalten haben, welches durch Anklicken im Navigationsbereich geöffnet wird.

#### 3.2 Register Pflichtenheft

Einstieg in LODUR, Klick auf das Modul «Beschaffung» in der Navigationsleiste.

LODUR SOFTWARE

Pflichtenheft | Beschaffungsprozess | Archiv

Projekt

Bild

Fahrzeugtyp

Art der Beschaffung

Beschaffungsjahr

Bemerkungen

Ausschreibung durch AGV

Handbuch Fahrzeugbeschaffung AGV

Muster Pflichtenheft TLF 1 [↗](#)

Beschaffungsverantwortliche

+ Vorname, Name  Funktion  E-Mail  Telefon

Die AGV bietet den Gemeinden mit dem vorliegenden Prozess - ohne Rechtspflicht und ohne Gewähr - eine Hilfestellung zur Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen an. Die einzelnen Prozessschritte sind einzuhalten, das Handbuch für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen im Kanton Aargau ist zu konsultieren.

Sollten für die Fahrzeugbeschaffung Beiträge bei der AGV aus dem Interventionsfonds in Anspruch genommen werden, ist **vor der Fahrzeugbestellung die Beitragszusicherung der AGV einzuholen**, um Kürzungen oder den Verlust der Beiträge zu vermeiden (§ 17 IFV)

Das Handbuch-Fahrzeugbeschaffung wurde konsultiert  Ja

Die Interventionsfondsverordnung (IFV; SAR 581.514) ist bekannt  Ja

Bitte laden Sie zur **Prüfung des Pflichtenhefts** folgende Dokumente hoch

Pflichtenheft

Protokollauszug mit dem Beschluss, dass die Fahrzeugbeschaffung projektiert ist (Planungsauftrag Kommission)

### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

#### 3.2 Register Pflichtenheft

Im ersten Schritt in LODUR wird die geplante Fahrzeugbeschaffung erfasst. Dem Projekt wird ein unverkennbarer Name zugeteilt: z.B. "Fahrzeugtyp, Feuerwehr, Jahr" (*TLF1 Musterdorf 2020*).



Bei Klick auf dieses Symbol stehen Dokumente wie dieses Handbuch, und allfällige weitere Informationen zur Verfügung.

Die Dropdowns "Art der Beschaffung", "Ersatz für" und "Beschaffungsjahr" sind mit den Modulen Material und Dienstbereitschaft der Feuerwehr verlinkt. Ihre spezifischen Daten stehen zur Auswahl. Anhand dieser Daten erfolgt eine erste Zwischenprüfung zur Beitragsberechtigung.

✓ Eine Subvention kann in Aussicht gestellt werden

Erscheint, wenn das geplante Fahrzeug: mit den Richtlinien 5 und 7 übereinstimmt und im Bericht Dienstbereitschaft erfasst ist.

! Prüfung der Beitragsberechtigung durch AGV

Erscheint, wenn das geplante Fahrzeug in einem der oben genannten Punkte nicht übereinstimmt.

⚠ Fahrzeug ist nicht beitragsberechtigt, Prüfung durch AGV

Erscheint, wenn der gewählte Fahrzeugtyp gemäss Richtlinie 5 nicht für die Grössenklasse vorgesehen ist.

Der Prozess kann in jedem der drei Fälle weitergeführt werden. Die Meldung hat keine Auswirkung auf den weiteren Beschaffungsprozess und dient dem Nutzer lediglich als Indikator für die Berechtigung einer Beitragsleistung.

Aktivieren Sie das Kästchen «Ausschreibung durch AGV».

Ausschreibung durch AGV

Vorlage Beschaffungsvereinbarung

Vorlage Dossier Eintauschfahrzeug

Beschaffungsverantwortliche

+

Bitte laden Sie zur **Prüfung des Pflichtenhefts** folgende Dokumente hoch

Beschaffungsvereinbarung  
+

Protokollauszug mit der Genehmigung des Gesamtinvestitionsbetrags der geplanten Beschaffung  
+

Ausgefülltes Dossier Eintauschfahrzeug  
+



### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

#### 3.2 Register Pflichtenheft

Es sind nun die Beschaffungsvereinbarung und, im Falle einer Ersatzbeschaffung, das Dossier Eintauschfahrzeug herunterzuladen und durch die Beschaffungskommission auszufüllen. Die Beschaffungsvereinbarung muss anschliessend durch den Gemeinderat genehmigt und unterschrieben werden. Der Protokollauszug mit dem Beschluss zur Fahrzeugbeschaffung des Gemeinderats ist ebenfalls hochzuladen.

Es folgt die Eingabe des Beschaffungsverantwortlichen sowie weiterer Mitglieder der Beschaffungskommission. Spätestens hier ist die Berechtigung unter der Lasche Einstellungen zu prüfen, um die Meldungen aus dem Modul zu erhalten.

Zusätzlich müssen die Kästchen «Handbuch konsultiert» und «Interventionsverordnung ist bekannt» aktiviert werden.

Speichern Sie das Projekt. Im Register "Beschaffungsprozess" ist das Projekt im Schritt 1 blau hinterlegt. Das bedeutet, dass das Projekt bei Ihnen liegt und noch nicht weitergesendet wurde.

Der Stern (\*) in der Nummerierung der Prozessschritte ab Schritt 4 zeigt an, dass die Option «Ausschreibung durch AGV» gewählt wurde.



Zurück zum Register "Pflichtenheft"

Zur Beendigung dieses Schrittes werden durch Anklicken des + die entsprechenden unterschriebenen Dokumente hochgeladen.

- Beschaffungsvereinbarung
- Protokollauszug mit der Genehmigung des Gesamtinvestitionsbetrags der geplanten Beschaffung
- Ausgefülltes Dossier Eintauschfahrzeug

Per "Senden" werden die gesamte Seite und Anhänge an die AGV übermittelt. Im Register "Beschaffungsprozess" ist das Projekt im Schritt 1 grün hinterlegt. Das bedeutet, dass das Projekt an die AGV gesendet wurde.

### 3.3 Beschaffungsvereinbarung eingereicht



TLF1 Musterdorf 2020 | 1



Beitragsgesuch zur Prüfung eingereicht

### 3.4 Eingangsbestätigung AGV



TLF1 Musterdorf 2020 | 1



Eingangsbestätigung AGV

Die Beschaffungskommission erhält ein E-Mail an die erfassten Adressen mit der Bestätigung, dass die Unterlagen zur Prüfung der AGV eingereicht wurden.

### 3.5 Projektfreigabe AGV

Die AGV prüft die Unterlagen. Liegen alle Unterlagen korrekt und rechtsgültig unterschrieben vor, bereitet die AGV die Ausschreibung, basierend auf dem Musterpflichtenheft AGV vor.



TLF1 Musterdorf 2020 | 1



Freigabe Pflichtenheft durch AGV

### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV) 3.6 Beitragszusicherung AGV

Bei Klick auf die grün hinterlegte Blase sind sämtliche Dokumente und Kommentare ersichtlich.

Freigabe Pflichtenheft durch AGV | FZ-100-19 | TLF1 Musterdorf 2020 | 1

Antwort AGV

Beschaffungsvereinbarung  
Beschaffungsvereinbarung.docx ↓

Protokollauszug mit der Genehmigung des Gesamtinvestitionsbetrags der geplanten Beschaffung  
ProtokollauszugMusterdorf.docx ↓

Ausgefülltes Dossier Eintauschfahrzeug  
DossierEintauschfahrzeug.docx ↓

Freigabe Ja

Bemerkung  
Submission durch AGV wird vorbereitet.

Vor der eigentlichen Ausschreibung wird die beschaffende Feuerwehr kontaktiert und mit dem Beschaffungsverantwortlichen einen Termin vereinbart. An diesem Termin wird das Pflichtenheft definitiv festgelegt und das weitere Vorgehen besprochen. Spezifische Wünsche, Optionen und Anforderungen an das künftige Fahrzeug können bis zu diesem Termin definiert und eingebracht werden. Die Details sind in der Beschaffungsvereinbarung ersichtlich.

Im Anschluss erfolgt die Ausschreibung durch die AGV, welche folgende Prozessschritte durchführt:

1. Öffentliche Ausschreibung in simap.ch (inkl. Handelsamtsblatt)
2. Offertöffnung und Auswertung der Angebote
3. Information über die vorbereitete Zuschlagsverfügung an Beschaffungsverantwortliche
3. Verfügung Zuschlag an Ausschreibungsgewinner
4. Information an die Feuerwehr, Beitragszusicherung
5. Vertragsverhandlung und Ausarbeitung Werkvertrag (zusammen mit der Feuerwehr)

#### 3.6 Beitragszusicherung AGV

Nachdem die Feuerwehr durch die AGV über den Gewinner der Ausschreibung informiert wurde, wird gemeinsam mit dem Lieferanten der Werkvertrag vorbereitet. Aufgrund dessen wird die Beitragszusicherung verfügt und im Schritt 7\* durch die AGV zugestellt.

### 3.7 Rekurs

#### 3.7.1 Ohne Rekurs weiterfahren

Nach Erhalt der Beitragszusicherung hat die Gemeinde die Möglichkeit, gegen die Beitragszusicherung Rekurs einzulegen.



Prüfen Sie die Beitragszusicherung durch Anklicken Schritt 7\* und laden Sie die Beitragszusicherung herunter.

Beitragszusicherung AGV   FZ-100-19   TLF1 Musterdorf 2020   1	
Subventionszusicherung AGV	
Unterlagen	
BeitragszusicherungTLF1Musterdorf.docx <a href="#">↓</a>	
Beitragsberechtigte Kosten	480.000'00CHF
Zugesicherter Subventionsbetrag	48.000'00CHF
Erstellt am	04.12.2019
Zugestellt am	05.12.2019
Bemerkung	
Gemäss Subventionszusicherung im Anhang.	

### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

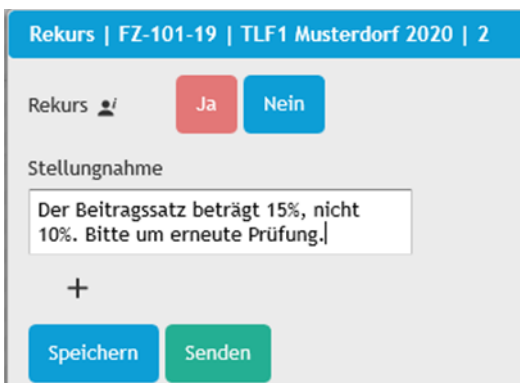
#### 3.7 Rekurs

Ist die Beitragszusicherung korrekt und wird sie akzeptiert, klicken Sie in Schritt 8\* auf Nein und Senden. Gegen die Verfügung wird kein Rekurs eingelegt. Fahren Sie weiter mit Kapitel 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung.



#### 3.7.2 Rekurs gegen den Verfügungsentscheid einlegen

Möchten Sie gegen den Beitragsentscheid der AGV Rekurs einlegen, klicken Sie auf JA. Im Textfeld Stellungnahme beschreiben Sie Ihre Begründung zum Rekurs und senden die Bestätigung per Senden an die AGV.



Die AGV prüft den Rekurs und meldet den Entscheid zurück. Bei Klick auf 8.1\* ist die Stellungnahme ersichtlich.

Wird der Rekurs abgelehnt, geht der Prozess über zu Schritt 9\*. Fahren Sie weiter mit Kapitel 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung.



### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

#### 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung

Wird der Rekurs gutgeheissen, wird die aktuelle Beitragszusicherung aus Schritt 7\* rot hinterlegt und sistiert. Bei Klick auf 8.1\* ist die Stellungnahme AGV ersichtlich. Die AGV erstellt eine neue Beitragszusicherung.



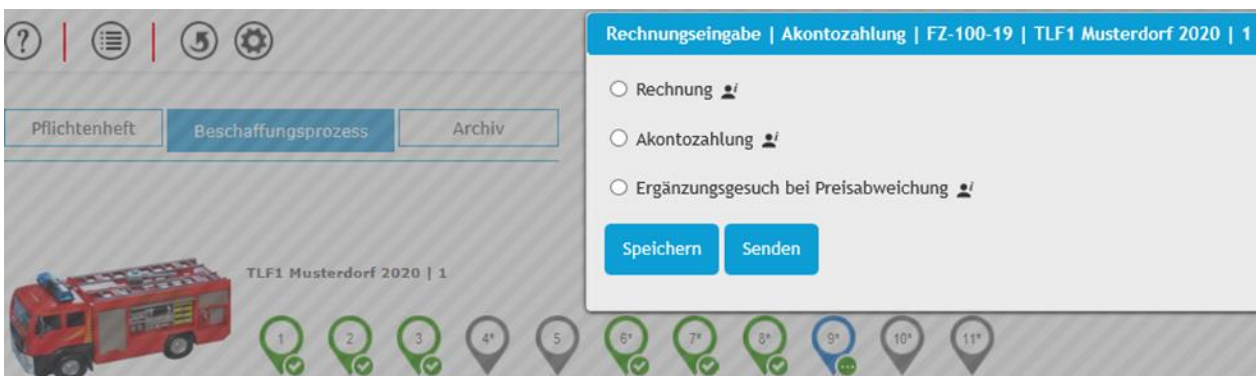
Die neue Verfügung kann durch Klick auf 7.1\* eingesehen werden.

#### Schritt 8.1\*, Rekurs

Der Schritt 8.1\* ist derselbe wie Schritt 8. Sie haben erneut die Möglichkeit, Rekurs gegen den Entscheid einzulegen oder die Beitragszusicherung gut zu heissen. Klicken Sie auf NEIN, um im Beschaffungsprozess fortzufahren. Fahren Sie weiter mit Kapitel 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung.

### 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung

Im Schritt 9\* stehen 3 Möglichkeiten zur Verfügung: Einreichen Schlussrechnungen, Gesuch um Akontozahlung und Einreichen eines Ergänzungsgesuchs bei Preisabweichung.



### 3.8.1 Schlussabrechnung

Nach Auslieferung des neuen Fahrzeugs und nach Eingang der Schlussabrechnung(en) des Fahrzeuglieferanten senden Sie der AGV im Schritt 9\* das Beitragsabrechnungsgesuch.

The screenshot shows the 'Rechnungseingabe | Akontozahlung | FZ-100-19 | TLF1 Musterdorf 2020 | 1' interface. It features a radio button for 'Rechnung' which is selected. Below it, a text input field contains '475000' and 'CHF'. There are three document upload buttons: 'Gesuch\_Betragsabrechnung\_Musterdorf.docx', 'Schlussrechnung Hersteller AG.docx', and 'Werkvertrag TLF 1 Musterdorf Hersteller AG.pdf'. At the bottom, there are two buttons: 'Speichern' and 'Senden'.

Markieren Sie den Radiobutton «Rechnung» und geben Sie den Rechnungsbetrag ein.

Folgende Dokumente sind mitzusenden:

- Gesuch um Beitragsabrechnung
- Sämtliche bezahlten Rechnungen
- Auflistung allfälliger Mehr- oder Minderpreise



Die AGV sendet eine Eingangsbestätigung, der Prozess ist im Schritt 10\*. Fahren Sie weiter mit Kapitel 3.9 Auszahlung Subventionsbetrag | Akontozahlung.

### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

#### 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung

##### 3.8.2 Akontozahlung

Es besteht bei Bedarf die Möglichkeit, dass eine Akontozahlung durch die AGV geleistet werden kann. Senden Sie der AGV hierzu die bezahlte(n) Teilrechnung(en) mit einem Gesuch um Akontozahlung. Die Akontozahlung wird auf derselben Basis wie auch der Gesamtbeitrag berechnet. Wenn der Gesamtbeitrag 10 % auf die Gesamtinvestitionssumme beträgt, wird die Akontozahlung auf die bisher geleisteten Zahlungen ebenfalls 10 % betragen.

Rechnungseingabe | Akontozahlung | FZ-101-19 | TLF1 Musterdorf 2020 | 2

Rechnung

Akontozahlung

Teilrechnungsbetrag inkl. MwSt.  CHF

+ Rechnung Anzahlung Hersteller AG - Musterdorf.docx

+ Rechnung\_2 Hersteller AG - Musterdorf.docx

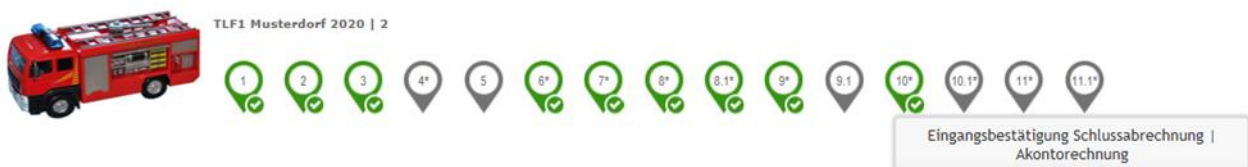
+

Ergänzungsgesuch bei Preisabweichung

Folgende Dokumente sind mitzusenden:

- Gesuch um Akontozahlung
- Sämtliche bisher bezahlten Rechnungen

Die AGV bestätigt, dass das Gesuch für eine Akontozahlung eingegangen ist. Sie erhalten die Bestätigung aus LODUR per E-Mail zugestellt



Nach der Bearbeitung durch die AGV sendet sie den Beleg zur Akontozahlung. Dieser ist im Schritt 11\* ersichtlich.



### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV) 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung

Auszahlung Subventionsbetrag   Akontozahlung   FZ-101-19   TLF1 Musterdorf 2020   2	
Auszahlung Subventionsbetrag	
Unterlagen	
AkontozahlungAGVTLF1Musterdorf.docx ↓	
Subventionszusicherung	
Zugestellt am	08.10.2019
Beitragsberechtigte Kosten	480.000'00CHF
Zugesicherter Subventionsbetrag	48.000'00CHF
Abrechnungsgesuch vom	
08.10.2019	
Abrechnungsgesuch eingereicht von	Gemeinde Musterdorf, Finanzabteilung
Rechnungstotal Beschaffung inkl. MwSt	200.000'00CHF
Abzüge AGV	0'00CHF
Beitragsberechtigter Betrag	200.000'00CHF
Subventionsbetrag	20.000'00CHF
Auszahlung	20.000'00CHF
Erstellt am	08.10.2019
Zugestellt am	08.10.2019
Bemerkung	
Akontozahlung vollumfänglich beitragsberechtigt.	

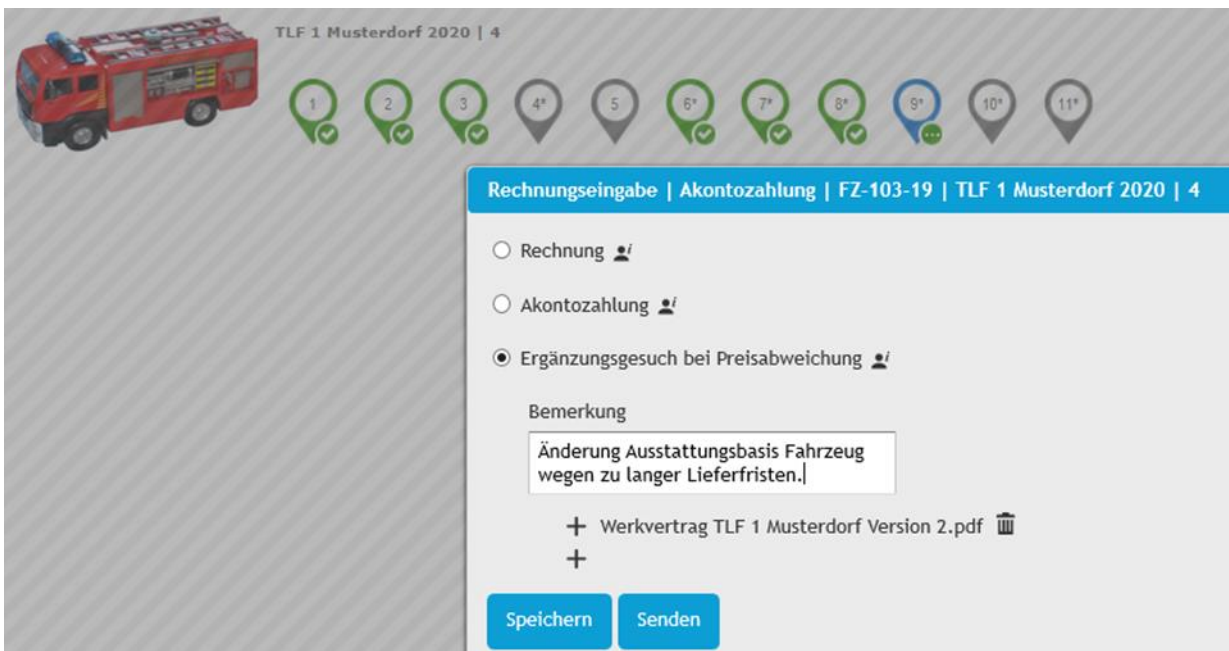
Der Prozess in LODUR ist im Schritt 9.1 «Schlussabrechnung (im Falle einer Akontozahlung)» weiterzuführen. Fahren Sie im Handbuch weiter mit Kapitel 3.8.1 Schlussabrechnung.

#### 3.8.3 Ergänzungsgesuch bei Preisabweichung

Sollten sich im Laufe der Produktionsphase zwischen Zusicherung und Abrechnung preisliche Abweichungen ergeben, welche in der Beitragszusicherung nicht einbezogen sind, muss umgehend ein Ergänzungsgesuch eingereicht und begründet werden. Die verfügte Beitragszusicherung wird sistiert, es wird basierend auf dem neuen Werkvertrag eine neue Beitragszusicherung ausgestellt.

### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

#### 3.8 Rechnungseingabe | Akontozahlung



The screenshot shows the LODUR procurement platform interface. At the top left, there is a red fire truck icon and the text 'TLF 1 Musterdorf 2020 | 4'. Below this is a progress bar with 11 steps, numbered 1 to 11. Steps 1, 2, 3, 6, 7, and 8 are marked with green checkmarks. Step 4 is marked with a grey circle and an asterisk. Step 5 is marked with a grey circle. Step 9 is marked with a blue circle and three dots. Step 10 is marked with a red circle and an asterisk. Step 11 is marked with a grey circle. The main form area is titled 'Rechnungseingabe | Akontozahlung | FZ-103-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 4'. It contains three radio buttons: 'Rechnung' (unselected), 'Akontozahlung' (unselected), and 'Ergänzungsgesuch bei Preisabweichung' (selected). Below the radio buttons is a text field labeled 'Bemerkung' containing the text 'Änderung Ausstattungsbasis Fahrzeug wegen zu langer Lieferfristen.'. Below the text field are two plus signs, the first followed by the text 'Werkvertrag TLF 1 Musterdorf Version 2.pdf' and a trash icon. At the bottom of the form are two blue buttons: 'Speichern' and 'Senden'.

Folgende Dokumente sind mitzusenden:

- Ergänzungsgesuch
- Unterschriebene aktuelle Version Werkvertrag
- Begründung der Abweichungen

Die AGV prüft das Ergänzungsgesuch. Wird der Ergänzung stattgegeben, setzt die AGV den Status im Beschaffungsprozess je nach Relevanz und Folge für die aktuelle Beschaffung auf Prozessschritt 9\* «Rechnungseingabe | Akontozahlung» oder auf 7\* «Beitragszusicherung AGV» zurück.

Im Schritt 9\* kann mit der Erfassung der Schlussrechnung fortgefahren werden, entweder, weil der neue Preis gemäss Ergänzungsgesuch keinen Einfluss auf die Höhe der Beitragsleistung hat oder das Ergänzungsgesuch zurückgewiesen wurde. Schritt 10\* ist rot hinterlegt und Schritt 9\* wieder bereit zur Bearbeitung.

Fahren Sie im Handbuch weiter mit Kapitel 3.8.1 Schlussabrechnung.

Zurück auf Schritt 7\* bedeutet, dass durch die AGV eine neue Beitragszusicherung verfügt werden muss und die ursprüngliche Zusicherung sistiert wird. Für Sie geht es im Beschaffungsprozess im Schritt 8\*, Rekurs weiter.

Fahren Sie im Handbuch weiter mit Kapitel 3.6 Beitragszusicherung AGV



### 3. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch AGV)

#### 3.9 Auszahlung Subventionsbetrag | Akontozahlung

#### 3.9 Auszahlung Subventionsbetrag | Akontozahlung

Nachdem die AGV die Auszahlung des Subventionsbetrags veranlasst hat, finden Sie das Projekt in der nächsten Lasche «Archiv».



TLF1 Musterdorf 2020 | 1



Auszahlung Subventionsbetrag | Akontozahlung

Klicken Sie auf die Blase 11\*, öffnet sich die Anzeige mit allen relevanten Zahlen. Ausserdem kann die Kopie der Beitragsabrechnung heruntergeladen werden. Wie bisher wird diese an den in LODUR hinterlegten Verteiler per Post versendet.

Auszahlung Subventionsbetrag   Akontozahlung   FZ-100-19   TLF1 Musterdorf 2020   1	
Auszahlung Subventionsbetrag	
Unterlagen	
BeitragsabrechnungTLF1Musterdorf.docx <a href="#">↓</a>	
Subventionszusicherung	
Zugestellt am	08.10.2019
Beitragsberechtignte Kosten	480.000'00CHF
Zugesicherter Subventionsbetrag	48.000'00CHF
Abrechnungsgesuch vom	
15.12.2019	
Abrechnungsgesuch eingereicht von	
Gemeinde Musterdorf	
Rechnungstotal Beschaffung inkl. MwSt	475.000'00CHF
Abzüge AGV	5.000'00CHF
Beitragsberechtigter Betrag	470.000'00CHF
Subventionsbetrag	47.000'00CHF
Auszahlung	47.000'00CHF
Erstellt am	16.12.2019
Zugestellt am	16.12.2019
Bemerkung	
Funkgerät wurde vom beitragsberechtignten Betrag abgezogen.	

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

### 4.1 Evaluationsphase

Die Feuerwehr bildet die Beschaffungskommission. Eine Person aus der Kommission wird für die Prozesserfassung in LODUR bestimmt. Diese Person muss in LODUR das Modul "Beschaffung" freigeschaltet haben, welches durch Anklicken im Navigationsbereich geöffnet wird.

### 4.2 Register Pflichtenheft

Einstieg in LODUR, Klick auf das Modul «Beschaffung» in der Navigationsleiste.

The screenshot displays the LODUR software interface. At the top left is the LODUR SOFTWARE logo. Below it are navigation icons: a question mark, a list icon, a refresh icon, and a settings icon. A navigation bar contains three tabs: 'Pflichtenheft' (selected), 'Beschaffungsprozess', and 'Archiv'. The main form area includes the following fields and sections:

- Projekt:** A text input field.
- Bild:** A plus sign icon for adding an image.
- Fahrzeugtyp:** A dropdown menu with 'ASF' selected.
- Art der Beschaffung:** A dropdown menu.
- Beschaffungsjahr:** A dropdown menu.
- Bemerkungen:** A text area with a small icon in the bottom right corner.
- Handbuch Fahrzeugbeschaffung AGV:** A link with a document icon.
- Muster Pflichtenheft ASF:** A link with a document icon.
- Beschaffungsverantwortliche:** Two dropdown menus for selecting a person.
- Contact Information:** A plus sign icon followed by four input fields: 'Vorname, Name', 'Funktion', 'E-Mail', and 'Telefon'.

Below the form, there is explanatory text:

Die AGV bietet den Gemeinden mit dem vorliegenden Prozess - ohne Rechtspflicht und ohne Gewähr - eine Hilfestellung zur Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen an. Die einzelnen Prozessschritte sind einzuhalten, das Handbuch für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen im Kanton Aargau ist zu konsultieren.

Sollten für die Fahrzeugbeschaffung Beiträge bei der AGV aus dem Interventionsfonds in Anspruch genommen werden, ist **vor der Fahrzeugbestellung die Beitragszusicherung der AGV einzuholen**, um Kürzungen oder den Verlust der Beiträge zu vermeiden (§ 17 IFV)

Das Handbuch-Fahrzeugbeschaffung wurde konsultiert  Ja

Die Interventionsfondsverordnung (IFV; SAR 581.514) ist bekannt  Ja

Bitte laden Sie zur **Prüfung des Pflichtenhefts** folgende Dokumente hoch

- Pflichtenheft:** A plus sign icon.
- Protokollauszug mit dem Beschluss, dass die Fahrzeugbeschaffung projektiert ist (Planungsauftrag Kommission):** A plus sign icon.

At the bottom of the form are two buttons: 'Speichern' and 'Senden'.

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

### 4.2 Register Pflichtenheft

Im ersten Schritt in LODUR wird die geplante Fahrzeugbeschaffung erfasst. Dem Projekt wird ein unverkennbarer Name zugeteilt: z.B. "Fahrzeugtyp, Feuerwehr, Jahr" (*TLF1 Musterdorf 2020*).



Bei Klick auf dieses Symbol stehen Dokumente wie dieses Handbuch, und allfällige weitere Informationen zur Verfügung.

Die Dropdowns "Art der Beschaffung", "Ersatz für" und "Beschaffungsjahr" sind mit den Modulen Material und Dienstbereitschaft der Feuerwehr verlinkt. Ihre spezifischen Daten stehen zur Auswahl. Anhand dieser Daten erfolgt eine erste Zwischenprüfung zur Beitragsberechtigung.

✓ Eine Subvention kann in Aussicht gestellt werden

Erscheint, wenn das geplante Fahrzeug: mit den Richtlinien 5 und 7 übereinstimmt und im Bericht Dienstbereitschaft erfasst ist.

! Prüfung der Beitragsberechtigung durch AGV

Erscheint, wenn das geplante Fahrzeug in einem der oben genannten Punkte nicht übereinstimmt.

⚠ Fahrzeug ist nicht beitragsberechtigt, Prüfung durch AGV

Erscheint, wenn der gewählte Fahrzeugtyp gemäss Richtlinie 5 nicht für die Grössenklasse vorgesehen ist.

Der Prozess kann in jedem der drei Fälle weitergeführt werden. Die Meldung hat keine Auswirkung auf den weiteren Beschaffungsprozess und dient dem Nutzer lediglich als Indikator für die Berechtigung einer Beitragsleistung.

Es folgt die Eingabe des Beschaffungsverantwortlichen sowie weitere Mitglieder der Beschaffungskommission. Spätestens hier ist die Berechtigung unter der Lasche Einstellungen zu prüfen, um die Meldungen aus dem Modul zu erhalten. Zusätzlich müssen die Kästchen «Handbuch konsultiert» und «Interventionsverordnung ist bekannt» aktiviert werden.

Speichern Sie das Projekt. Im Register "Beschaffungsprozess" ist das Projekt im Schritt 1 blau hinterlegt. Das bedeutet, dass das Projekt bei Ihnen liegt und noch nicht weitergesendet wurde.

Pflichtenheft

Beschaffungsprozess

Archiv



TLF 1 Musterdorf 2020 | 3



Pflichtenheft zur Kontrolle eingereicht

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

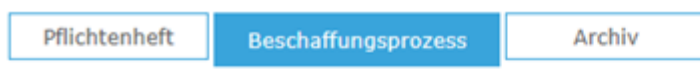
### 4.3 Pflichtenheft eingereicht

Zurück zum Register "Pflichtenheft"

Zur Beendigung dieses Schrittes werden durch Anklicken des + die entsprechenden unterschriebenen Dokumente hochgeladen.

- Pflichtenheft
  - Protokollauszug mit der Genehmigung des Gesamtinvestitionsbetrags der geplanten Beschaffung.
- Per "Senden" werden die gesamten Seiten und Anhänge an die AGV übermittelt. Im Register "Beschaffungsprozess" ist das Projekt im Schritt 1 grün hinterlegt. Das bedeutet, dass das Projekt an die AGV gesendet wurde.

### 4.3 Pflichtenheft eingereicht



TLF 1 Musterdorf 2020 | 3



Pflichtenheft zur Kontrolle eingereicht

### 4.4 Eingangsbestätigung AGV

Die Beschaffungskommission erhält ein E-Mail an die erfassten Adressen mit der Bestätigung, dass die Unterlagen zur Prüfung bei der AGV eingereicht sind.



TLF 1 Musterdorf 2020 | 3



Eingangsbestätigung AGV

Erkennbar ist dieser Schritt auf der Plattform damit, dass Schritt 2 nun ebenfalls grün hinterlegt ist. Das Pflichtenheft, der Protokollauszug und allenfalls weitere eingereichte Dokumente sind in der fachlichen Prüfung bei der AGV.

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

### 4.5 Freigabe Pflichtenheft durch AGV

#### 4.5 Freigabe Pflichtenheft durch AGV

Nachdem das Pflichtenheft durch die AGV geprüft und freigegeben wurde, sind Schritt 3 (Freigabe durch AGV) grün und Schritt 4 blau hinterlegt.



TLF 1 Musterdorf 2020 | 3



Ausschreibung Gemeinde | Eingabe  
Subventionsgesuch

#### 4.6 Ausschreibung Gemeinde und Eingabe Beitragsgesuch

Unter Beschaffungsprozess Schritt 4 wählen.

Ausschreibung Gemeinde | Eingabe Subventionsgesuch | FZ-101-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 3

Dokumente zur Verfügung

Empfohlenes Submissionsverfahren

Geschätzte Investitionskosten  CHF

Empfohlenes Submissionsverfahren **offenes Verfahren nach GATT|WTO-Abkommen**

Ausschreibungsprotokoll

Submissionsverfahren  ▾

Start Ausschreibung  .  .

Ende Ausschreibung  .  .

Angebot eingegangen von

+

Angebotsöffnung am  .  .

Vergabeentscheid am  .  .

Vergabe an

Angebot unterzeichnet am  .  .

Gesamtinvestitionskosten  CHF

Protokollauszug Gemeinde  .  .

Genehmigung Gesamtinvestitionskosten

Unterlagen

+

Dieses Fenster beinhaltet die wichtigsten Daten, die den Ausschreibeprozess begleiten. Füllen Sie die Felder aus und speichern Sie das Formular.

#### AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Bleichemattstrasse 12/14 | Postfach | 5001 Aarau | Tel. 0848 836 800 | [feuerwehr@agv-ag.ch](mailto:feuerwehr@agv-ag.ch) | [www.agv-ag.ch](http://www.agv-ag.ch)

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

### 4.6 Ausschreibung Gemeinde und Eingabe Beitragsgesuch

Am Ende der Ausschreibung sind sämtliche Felder ausgefüllt. Laden Sie unter «Unterlagen» folgende Dokumente hoch und klicken anschliessend auf "Senden".

- Entwurf des Werkvertrages
- Offerten und Gewichtsberechnungen aller Anbieter
- Protokollauszug mit der Genehmigung der Gesamtinvestitionskosten
- Beitragsgesuch

**LODUR SOFTWARE**

Ausschreibung Gemeinde | Eingabe Subventionsgesuch | FZ-101-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 3

Dokumente zur Verfügung

Empfohlenes Submissionsverfahren

Geschätzte Investitionskosten  CHF

Empfohlenes Submissionsverfahren **offenes Verfahren nach GATT|WTO-Abkommen**

Ausschreibungsprotokoll

Submissionsverfahren  ▾

Start Ausschreibung  .  .  📅

Ende Ausschreibung  .  .  📅

Angebot eingegangen von

🗑️

+  🗑️

Angebotsöffnung am  .  .  📅

Vergabeentscheid am  .  .  📅

Vergabe an

Angebot unterzeichnet am  .  .  📅

Gesamtinvestitionskosten  CHF

Protokollauszug Gemeinde  .  .  📅

Genehmigung Gesamtinvestitionskosten

Unterlagen

50\_Gesuch\_Subventionsbeitrag\_Musterdorf.docx 📄 🗑️

OfferteMusterdorfAutobauerAG.pdf 📄 🗑️

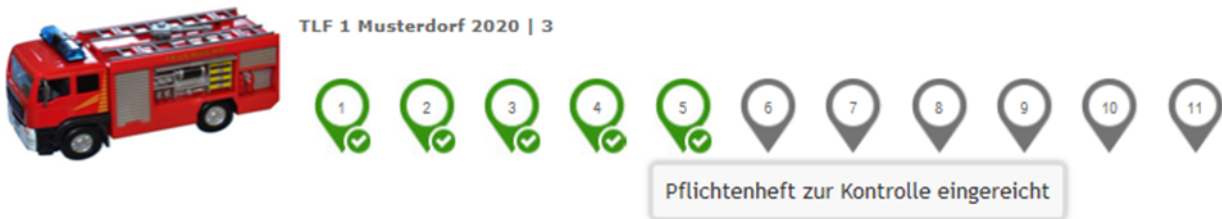
ProtokollauszugMusterdorf.docx 📄 🗑️

+ 🗑️



#### 4.7 Eingangsbestätigung AGV

Wenn das Beitragsgesuch bei der AGV eingegangen ist, erhalten Sie per Mail eine Eingangsbestätigung zugesendet.



#### 4.8 Prüfung des Beitragsgesuches durch AGV

Das Beitragsgesuch ist nun bei der AGV zur Prüfung, der Status wechselt auf 6.



Wird bei der Prüfung des Beitragsgesuches durch die AGV ein Mangel festgestellt, sendet sie das Gesuch zurück.



Der Schritt 6 ist rot hinterlegt und Schritt 4 ist für Sie wieder geöffnet zur Bearbeitung.

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde) 4.9 Beitragszusicherung AGV

Bei Klick auf Schritt 6 ist für Sie ersichtlich, weshalb das Gesuch durch die AGV wieder zurück-gesendet wurde.

**Technische Prüfung AGV | FZ-102-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 4**

Eingegangen am 07.08.2019

Verfahrensart  
Empfohlen - offenes Verfahren nach GATT|WTO-Abkommen  
Gewählt - offenes Verfahren nach GATT|WTO-Abkommen

Unterlagen  
BeitragsgesuchTLF1Musterdorf.docx ↓  
OfferteAutobauerAGTLF1Musterdorf.pdf ↓  
ProtokollauszugMusterdorf.docx ↓

Unterschriebenes Angebot inkl. Gewichtsrechnung  
 Protokollauszug Gemeinde  
 Subventionsgesuch

Unterlagen komplett eingereicht Nein

Bemerkung  
Das Subventionsgesuch ist nicht angefügt, bitte nachreichen.

Beheben Sie im Schritt 4 den Mangel und fahren Sie im Prozess fort.

### 4.9 Beitragszusicherung AGV

Basierend auf dem Entwurf des Werkvertrages wird die Beitragszusicherung verfügt und im Schritt 7\* durch die AGV zugestellt.

### 4.10 Rekurs

Nach Erhalt der Beitragszusicherung hat die Gemeinde die Möglichkeit, gegen die Beitragszusicherung Rekurs einzulegen.



Prüfen Sie die Beitragszusicherung durch Anklicken Schritt 7.

Beitragszusicherung AGV   FZ-101-19   TLF 1 Musterdorf 2020   3	
Subventionszusicherung AGV	
Unterlagen	
Beitragszusicherung-TLF1Musterdorf.pdf <a href="#">↓</a>	
Beitragsberechtigte Kosten	510.000'00CHF
Zugesicherter Subventionsbetrag	51.000'00CHF
Erstellt am	20.10.2019
Zugestellt am	21.10.2019
Bemerkung	
Beitragszusicherung gemäss Anhang.	

#### 4.10.1 Ohne Rekurs weiterfahren

Ist die Beitragszusicherung korrekt und wird sie akzeptiert, klicken Sie in Schritt 8 auf NEIN und Senden. Gegen die Verfügung wird kein Rekurs eingelegt. Fahren Sie weiter mit Kapitel 4.11 Rechnungseingabe | Akontozahlung.

TLF 1 Musterdorf 2020 | 3

Rekurs | FZ-101-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 3

Rekurs

Ja Nein

Speichern Senden

#### 4.10.2 Rekurs gegen den Verfügungsentscheid einlegen

Möchten Sie gegen den Beitragsentscheid der AGV Rekurs einlegen, klicken Sie auf JA. Im Textfeld Stellungnahme beschreiben Sie Ihre Begründung zum Rekurs und senden die Bestätigung an die AGV.

Rekurs | FZ-101-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 2

Rekurs

Ja Nein

Stellungnahme

Der Beitragssatz beträgt 15%, nicht 10%. Bitte um erneute Prüfung.

+

Speichern Senden

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

### 4.10 Rekurs

Die AGV prüft den Rekurs und meldet den Entscheid zurück. Wird der Rekurs abgelehnt, geht der Prozess mit dem Schritt 9 weiter. Fahren Sie weiter mit Kapitel 4.11 Rechnungseingabe | Akontozahlung.

The screenshot shows the 'Beschaffungsprozess' (Procurement Process) for 'TLF 1 Musterdorf 2020 | 3'. A red fire truck icon is visible. A dropdown menu is open, displaying the following information:

- Rekurs AGV | FZ-101-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 3
- Rekurs stattgegeben: **Nein**
- Stellungnahme: Beitragssatz 10% ist korrekt.

The process steps are indicated by numbered location pins at the bottom. Steps 1 through 8 are green with checkmarks. Step 9 is blue with a plus sign, indicating the current step. Steps 10 and 11 are grey.

Wird der Rekurs gutgeheissen, finden Sie folgendes Bild vor. Bei Klick auf 8.1 ist die Stellungnahme AGV ersichtlich.

The screenshot shows the 'Beschaffungsprozess' for 'TLF 1 Musterdorf 2020 | 4'. A dropdown menu is open, displaying the following information:

- Rekurs AGV | FZ-102-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 4
- Rekurs stattgegeben: **Ja**
- Stellungnahme: Beitragssatz wurde falsch eingesetzt, 15% ist korrekt.

The process steps are indicated by numbered location pins at the bottom. Steps 1 through 6 are green with checkmarks. Step 7 is red with an 'X', indicating it is no longer valid. Step 8.1 is green with a checkmark, indicating it is the current step. Steps 9 through 11 are grey.

Die AGV verfügt eine neue Beitragszusicherung, welche die bisherige Verfügung ersetzt. Klicken Sie auf 7.1, erhalten Sie die neue Verfügung. Das Dokument unter 7 ist nicht mehr gültig.

The screenshot shows the 'Beschaffungsprozess' for 'TLF 1 Musterdorf 2020 | 4'. A dropdown menu is open, displaying the following information:

- Beitragszusicherung AGV | FZ-102-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 4
- Subventionszusicherung AGV
- Unterlagen: BeitragszusicherungTLF1MusterdorfneueVerfugung.docx [↓](#)
- Beitragsberechtigte Kosten: 510.000'00CHF
- Zugesicherter Subventionsbetrag: 76.500'00CHF
- Erstellt am: 24.10.2019
- Zugestellt am: 25.10.2019
- Bemerkung: Neue Verfügung nach gutgeheissenem Rekurs Musterdorf, ersetzt Verfügung vom 20.10.

The process steps are indicated by numbered location pins at the bottom. Step 7 is red with an 'X'. Step 7.1 is green with a checkmark, indicating it is the current step. Steps 8 through 11 are grey.

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

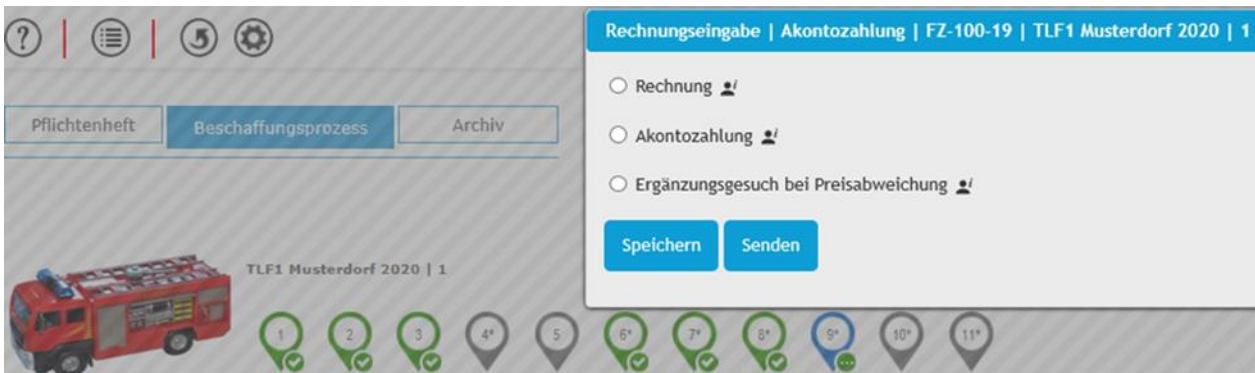
### 4.11 Rechnungseingabe | Akontozahlung

#### Schritt 8.1, Rekurs

Der Schritt 8.1 ist derselbe wie Schritt 8. Sie haben erneut die Möglichkeit, Rekurs gegen den Entscheid einzulegen oder die Beitragszusicherung gut zu heissen. Klicken Sie auf NEIN, um im Beschaffungsprozess fortzufahren. Fahren Sie weiter mit Kapitel 4.11 Rechnungseingabe | Akontozahlung.

#### 4.11 Rechnungseingabe | Akontozahlung

Im Schritt 9\* stehen 3 Möglichkeiten zur Verfügung: Einreichen Schlussrechnungen, Gesuch um Akontozahlung und Einreichen eines Ergänzungsgesuchs bei Preisabweichung



##### 4.11.1 Schlussabrechnung

Nach Auslieferung des neuen Fahrzeugs und nach Eingang der Schlussabrechnung(en) des Fahrzeuglieferanten senden Sie der AGV im Schritt 9\* das Beitragsabrechnungsgesuch.

Markieren Sie den Radiobutton «Rechnung» und geben Sie den Rechnungsbetrag ein.

Folgende Dokumente sind mitzusenden:

- Gesuch um Beitragsabrechnung
- Sämtliche bezahlten Rechnungen
- Auflistung allfälliger Mehr- oder Minderpreise

#### AGV Aargauische Gebäudeversicherung

Bleichemattstrasse 12/14 | Postfach | 5001 Aarau | Tel. 0848 836 800 | [feuerwehr@agv-ag.ch](mailto:feuerwehr@agv-ag.ch) | [www.agv-ag.ch](http://www.agv-ag.ch)

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

### 4.11 Rechnungseingabe | Akontozahlung

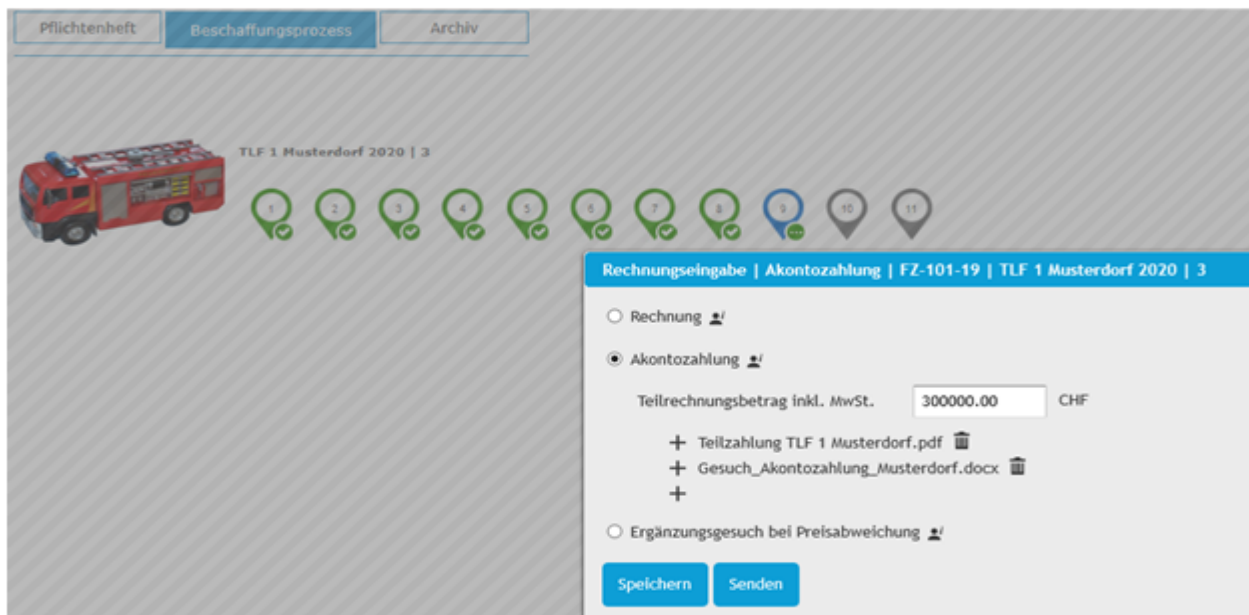


Die AGV sendet eine Eingangsbestätigung, der Prozess ist im Schritt 10\*. Fahren Sie weiter mit Kapitel 4.12 Auszahlung Subventionsbetrag | Akontozahlung.

#### 4.11.2 Akontozahlung

Es besteht bei Bedarf die Möglichkeit, dass eine Akontozahlung durch die AGV geleistet werden kann. Senden Sie der AGV hierzu die bezahlte(n) Teilrechnung(en) mit einem Gesuch um Akontozahlung.

Die Akontozahlung wird auf derselben Basis wie auch der Gesamtbeitrag berechnet. Wenn der Gesamtbeitrag 10 % auf die Gesamtinvestitionssumme beträgt, wird die Akontozahlung auf die bisher geleisteten Zahlungen ebenfalls 10 % betragen.



Folgende Dokumente sind mitzusenden:

- Gesuch um Akontozahlung
- Sämtliche bisher bezahlten Rechnungen

## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde)

### 4.11 Rechnungseingabe | Akontozahlung

Die AGV bestätigt, dass das Gesuch für eine Akontozahlung eingegangen ist. Sie erhalten die Bestätigung aus LODUR per E-Mail zugestellt.



Nach der Bearbeitung durch die AGV sendet sie den Beleg zur Akontozahlung. Dieser ist im Schritt 11 ersichtlich.

Auszahlung Subventionsbetrag   Akontozahlung   FZ-101-19   TLF1 Musterdorf 2020   2	
Auszahlung Subventionsbetrag	
Unterlagen	
AkontozahlungAGVTLF1Musterdorf.docx <a href="#">↓</a>	
Subventionszusicherung	
Zugestellt am	08.10.2019
Beitragsberechtigter Kosten	480.000'00CHF
Zugesicherter Subventionsbetrag	48.000'00CHF
Abrechnungsgesuch vom	
08.10.2019	
Abrechnungsgesuch eingereicht von	Gemeinde Musterdorf, Finanzabteilung
Rechnungstotal Beschaffung inkl. MwSt	200.000'00CHF
Abzüge AGV	0'00CHF
Beitragsberechtigter Betrag	200.000'00CHF
Subventionsbetrag	20.000'00CHF
Auszahlung	20.000'00CHF
Erstellt am	08.10.2019
Zugestellt am	08.10.2019
Bemerkung	
Akontozahlung vollumfänglich beitragsberechtig.	

Der Prozess in LODUR ist im Schritt 9.1 "Schlussabrechnung (im Falle einer Akontozahlung)" weiterzuführen. Fahren Sie im Handbuch weiter mit Kapitel 4.11.1 Schlussabrechnung.

### 4.11.3 Ergänzungsgesuch bei Preisabweichung

Sollten sich im Laufe der Produktionsphase zwischen Zusicherung und Abrechnung preisliche Abweichungen ergeben, welche in der Beitragszusicherung nicht einbezogen sind, muss umgehend ein Ergänzungsgesuch eingereicht und begründet werden. Die Verfügte Beitragszusicherung wird sistiert, es wird basierend auf dem neuen Werkvertrag eine neue Beitragszusicherung ausgestellt.

The screenshot shows the LODUR procurement platform interface. At the top, there are tabs for 'Pflichtenheft', 'Beschaffungsprozess', and 'Archiv'. Below the tabs, there is a red fire truck icon and the text 'TLF 1 Musterdorf 2020 | 3'. A progress bar with 11 steps is visible, with step 9 highlighted in blue. The main form area is titled 'Rechnungseingabe | Akontozahlung | FZ-101-19 | TLF 1 Musterdorf 2020 | 3'. It contains three radio buttons: 'Rechnung', 'Akontozahlung', and 'Ergänzungsgesuch bei Preisabweichung' (which is selected). Below the radio buttons is a 'Bemerkung' field with the text 'zusätzlich Wasserwerfer auf dem Dach und anderer Lichtmast.'. There is also a file upload section with a plus sign and the text 'Werkvertrag TLF 1 Musterdorf Version 2.pdf'. At the bottom of the form are two buttons: 'Speichern' and 'Senden'.

Folgende Dokumente sind mitzusenden:

- Ergänzungsgesuch
- Unterschriebene aktuelle Version Werkvertrag
- Begründung der Abweichungen

Die AGV prüft das Ergänzungsgesuch. Wird der Ergänzung stattgegeben, setzt die AGV den Status im Beschaffungsprozess je nach Relevanz und Folge für die aktuelle Beschaffung zurück auf Schritt 9 «Rechnungseingabe | Akontozahlung» oder auf Schritt 7 «Beitragszusicherung AGV».

Zurück auf Schritt 7\* bedeutet, dass durch die AGV eine neue Beitragszusicherung verfügt werden muss und die ursprüngliche Zusicherung sistiert wird. Für Sie geht es im Beschaffungsprozess im Schritt 8\*, Rekurs weiter.

Fahren Sie im Handbuch weiter mit Kapitel 4.9 Beitragszusicherung AGV.

Im Schritt 9 kann mit der Erfassung der Schlussrechnung fortgefahren werden, entweder, weil der neue Preis gemäss Ergänzungsgesuch keinen Einfluss auf die Höhe der Beitragsleistung hat oder das Ergänzungsgesuch zurückgewiesen wurde. Schritt 10 ist rot hinterlegt und Schritt 9 wieder bereit zur Bearbeitung.



## 4. Beschaffungsplattform LODUR (Ausschreibung durch Feuerwehr / Gemeinde) 4.12 Auszahlung Subventionsbeitrag | Akontozahlung



Fahren Sie im Handbuch weiter mit Kapitel 4.11.1 Schlussabrechnung.

### 4.12 Auszahlung Subventionsbeitrag | Akontozahlung

Die AGV bestätigt, dass die Schlussabrechnung eingegangen ist. Sie erhalten die Bestätigung aus LODUR per E-Mail zugestellt.



Die AGV erstellt die Abrechnung und veranlasst die Auszahlung des Subventionsbeitrags nach Prüfung der eingereichten Unterlagen und auf der Basis der Subventionszusicherung. Das Projekt ist nun in der Lasche "Archiv" abgelegt und somit abgeschlossen.



Wenn Sie auf den Schritt 11 klicken, öffnet sich das Fenster mit allen relevanten Angaben. Die Beitragsabrechnung kann ebenfalls heruntergeladen werden. Gleichzeitig ist das Schreiben via Postweg an Sie unterwegs.

Auszahlung Subventionsbetrag   Akontozahlung   FZ-101-19   TLF 1 Musterdorf 2020   3		
Auszahlung Subventionsbetrag		
Unterlagen		
BeitragsabrechnungTLF1Musterdorf.docx 		
Subventionszusicherung		
Zugestellt am		07.08.2019
Beitragsberechtigte Kosten		510'00CHF
Zugesicherter Subventionsbetrag		510'00CHF
Abrechnungsgesuch vom		05.08.2019
Abrechnungsgesuch eingereicht von	Gemeinde Musterdorf, Finanzen	
Rechnungstotal Beschaffung inkl. MwSt		508.000'00CHF
Abzüge AGV		8.000'00CHF
Beitragsberechtigter Betrag		500.000'00CHF
Subventionsbetrag		50.000'00CHF
Auszahlung		50.000'00CHF
Erstellt am		07.08.2019
Zugestellt am		07.08.2019
Bemerkung		
Das allgemeine Feuerwehrmaterial CHF 8'000.00 ist nicht beitragsberechtigt und wurde in Abzug gebracht.		

## 5. Rechtsgrundlagen

### 5.1 Begriffskatalog

#### 5.1.1 WTO

WTO steht für Welthandelsorganisation (World Trade Organisation). Die Welthandelsorganisation ging aus dem Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (General Agreement on Tariffs and Trade (kurz GATT)) hervor, dem über 100 Staaten beigetreten sind.

#### 5.1.2 Binnenmarktgesetz

Am 6. Oktober 1995 verabschiedeten die eidgenössischen Räte ein Rahmengesetz über den Binnenmarkt (Binnenmarktgesetz). Kantone und Gemeinden werden verpflichtet, schweizerischen Unternehmen den Zugang zum freien Markt der öffentlichen Beschaffungen nicht ungerechtfertigt zu erschweren. Umfangreiche Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge müssen öffentlich ausgeschrieben werden. Wird ein Unternehmen in seinen Rechten eingeschränkt, kann es Beschwerde erheben.

#### 5.1.3 Internationales Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Während mehreren Jahrzehnten wurde über das Submissionswesen diskutiert, ohne dass die Gesetzgebung und Praktiken wesentlich geändert hätten. Bewegung brachte die Revision des internationalen Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen (WTO-Übereinkommen), dem auch die Schweiz angehört. Bund und Kantone sind für die Umsetzung zuständig.

#### 5.1.4 Öffentliches Beschaffungswesen

Das öffentliche Beschaffungswesen (früher: Submissionswesen) behandelt die Fragen, nach welchen Regeln und Grundsätzen die öffentliche Hand ihren Bedarf an Gütern und Dienstleistungen deckt.

#### 5.1.5 Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB (SAR 150.960)

[https://gesetzessammlungen.ag.ch/app/de/texts\\_of\\_law/150.960](https://gesetzessammlungen.ag.ch/app/de/texts_of_law/150.960)

Die Kantone untereinander erarbeiteten die interkantonale Vereinbarung, damit ausserkantonale (schweizerische) Unternehmen nicht schlechter gestellt sind als ausländische. (Das WTO-Übereinkommen schreibt nur die Gleichbehandlung von in- und ausländischen Unternehmen vor).

Mit dieser Vereinbarung soll ein wirksamer Wettbewerb gefördert werden. Die Anbietenden sind in allen Phasen des Vergabeverfahrens gleich zu behandeln. Die Vergabestelle vermeidet jede Diskriminierung der Anbietenden, insbesondere durch die Bestimmung der technischen Spezifikationen und der zu verwendenden Produkte.

Dieser Vereinbarung unterstehen als Vergabestellen:

- a) der Kanton und seine Anstalten
- b) Gemeinden, deren Anstalten und Gemeindeverbände
- c) andere Träger kantonaler oder kommunaler Aufgaben
- d) privatrechtliche Träger, soweit der zu vergebende Auftrag von Bund, Kantonen, Gemeinden, Gemeindeverbänden oder anderen öffentlich-rechtlichen Organisationen zu mehr als 50 % subventioniert wird
- e) andere öffentlich-rechtliche Organisationen

#### 5.1.6 Feuerwehrgesetz FwG SAR 581.100

[https://gesetzessammlungen.ag.ch/app/de/texts\\_of\\_law/581.100](https://gesetzessammlungen.ag.ch/app/de/texts_of_law/581.100)

Regelt das Wesen und die Aufgaben der Feuerwehr.

Die Feuerwehr ist ein polizeiliches Organ der Einwohnergemeinde.

Der Feuerwehr obliegen die Feuerbekämpfung und die Hilfeleistung in Brandfällen. Sie trifft die nötigen vorsorglichen Massnahmen bei Feuer- und Explosionsgefahr. Sie wird bei Elementarereignissen, Unglücksfällen und Katastrophen sowie im Rahmen der Katastrophenorganisation eingesetzt.

Die Aargauische Gebäudeversicherung sorgt für den Vollzug der gesetzlichen Aufgaben im Bereich des Feuerwehrwesens, unter Aufsicht des Regierungsrates.

### **5.1.7 Interventionsfondsverordnung, IFV (SAR 581.514)**

[https://gesetzessammlungen.ag.ch/app/de/texts\\_of\\_law/581.514](https://gesetzessammlungen.ag.ch/app/de/texts_of_law/581.514)

Die Aargauische Gebäudeversicherung bestreitet die Aufwendungen für das Feuerwehrwesen aus dem Interventionsfonds zur Bekämpfung von Feuer- und Elementarschäden IFV.

Im Rahmen der vorhandenen Mittel werden gemäss den Bestimmungen der IFV Beiträge an das Feuerwehr- und Löschwesen der Gemeinden sowie die vorgeschriebenen Betriebsfeuerwehren und Betriebslöschgruppen ausgerichtet.

Beiträge können auch Genossenschaften, Zweckverbänden und Privaten für Aufwendungen ausgerichtet werden, die sie an Stelle der Gemeinden für das Löschwesen tätigen. Es gelangen dabei die für die betreffende Gemeinde massgebenden Beitragssätze zur Anwendung.

### **5.1.8 SHAB**

Das Schweizerische Handelsamtsblatt (SHAB) ist bis heute das einzige offizielle Publikationsorgan der Eidgenossenschaft, das fünfmal wöchentlich mit den neusten amtlichen Informationen und gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erscheint. Das SHAB stellt für die Wirtschaftssubjekte – vorab für die Unternehmungen im Bereich Dienstleistung, Handel, Gewerbe und Industrie – relevante Informationen zu deren Geschäftsumfeld zur Verfügung. Die bereitgestellten Informationen haben somit oft operationellen Charakter. Täglich werden zwischen 1200 - 1500 Einzelpublikationen veröffentlicht, wovon ein Grossteil rechtswirksam ist. Das heutige SHAB ist aufgrund der amtlichen Information im Markt gut positioniert und hat mit täglich 70'000 "Nutzern" herausragende Medienwerte

### **5.1.9 SIMAP**

SIMAP ist eine Beschaffungsplattform im Internet, welche vom Bund und den Kantonen betrieben und genutzt wird. Die öffentlichen Auftraggeber können ihre Ausschreibungen und die jeweiligen Ausschreibungsunterlagen auf diesem Portal veröffentlichen. Interessierte Anbietende können nebst den Publikationen auch die dazugehörigen Ausschreibungsunterlagen elektronisch herunterladen.

Warum SIMAP?

Unter der Leitung des Vereins "simap.ch" sollen mit dieser Beschaffungsplattform die Geschäftsbeziehungen zwischen den Vergabestellen, den Anbietenden und der Öffentlichkeit gefördert und die damit verbundenen Dienstleistungen wie zum Beispiel Auskünfte, Beratung und Ausbildung sichergestellt werden.

## **5.2 Fahrzeugausschreibung**

### **5.2.1 Allgemein**

Die Fahrzeugausschreibung hat gemäss der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB (SAR 150. 960) zu erfolgen\*.

Der Auftraggeber vergibt einen Auftrag im:

- a) offenen Verfahren
- b) selektiven Verfahren
- c) Einladungsverfahren
- d) freihändigen Verfahren

\*Private Firmen unterliegen diesem nicht.

### 5.2.2 Verfahrensarten / § 17 IVöB

In Abhängigkeit vom Auftragswert und der Schwellenwerte werden öffentliche Aufträge nach Wahl des Auftraggebers entweder im offenen Verfahren, im selektiven Verfahren, im Einladungsverfahren oder im freihändigen Verfahren vergeben.

- a) Offenes und selektives Verfahren  
Der Auftrag wird im offenen oder selektiven Verfahren vergeben, wenn der Wert der Lieferung oder Dienstleistung CHF 250'000.00 erreicht. (Hinweis: Wenn der Wert der Dienstleistung CHF 350'000.00 übersteigt, muss das Verfahren den Richtlinien des GATT/WTO-Abkommens entsprechen.)
- b) Einladungsverfahren  
Der Auftrag kann im Einladungsverfahren vergeben werden, wenn der Wert der Lieferung oder Dienstleistung CHF 250'000.00 nicht erreicht.
- c) Freihändiges Verfahren  
Der Auftrag kann im freihändigen Verfahren vergeben werden, wenn der Wert der Lieferung oder Dienstleistung CHF 150'000.00 nicht erreicht.

### 5.2.3 Übersicht Verfahrensarten

	offenes Verfahren	selektives Verfahren	Einladungsverfahren	freihändiges Verfahren
Bekanntgabe	öffentliche Ausschreibung	öffentliche Ausschreibung	Einladung an mind. 3 Anbieter	Einladung und Zuschlag bei 1 Anbieter
Teilnehmer-Bewerbung		Antrag auf Teilnahme		
Teilnehmer-Zuschlag		Zuschlag für Teilnahme		
Bekanntgabe		Ausschreibung nur für Teilnehmer		
Angebote	Angebote	Angebote	Angebote	
Vergabe	Zuschlag	Zuschlag	Zuschlag	

### **5.3 Form der Ausschreibung**

#### **5.3.1 Offenes Verfahren § 18**

Im offenen Verfahren schreibt der Auftraggeber den Auftrag öffentlich aus. Alle Anbieter können ein Angebot einreichen.

#### **5.3.2 Selektives Verfahren § 19**

Im selektiven Verfahren schreibt der Auftraggeber den Auftrag öffentlich aus und fordert die Anbieter auf, vorerst einen Antrag auf Teilnahme zu stellen.

Der Auftraggeber wählt die Anbieter, die ein Angebot einreichen dürfen, aufgrund ihrer Eignung aus. Der Auftraggeber kann die Zahl der zum Angebot zugelassenen Anbieter so weit beschränken, als ein wirksamer Wettbewerb gewährleistet bleibt. Es werden, wenn möglich mindestens drei Anbieter zum Angebot zugelassen.

#### **5.3.3 Einladungsverfahren § 20**

Das Einladungsverfahren findet Anwendung für öffentliche Aufträge ausserhalb des Staatsvertragsbereichs nach Massgabe der Schwellenwerte von Anhang 2.

Im Einladungsverfahren bestimmt der Auftraggeber, welche Anbieter er ohne öffentliche Ausschreibung zur Angebotsabgabe einladen will. Zu diesem Zweck erstellt er Ausschreibungsunterlagen. Es werden, wenn möglich mindestens drei Angebote eingeholt

#### **5.3.4 freihändiges Verfahren § 21**

Im freihändigen Verfahren vergibt der Auftraggeber einen öffentlichen Auftrag direkt ohne Ausschreibung. Der Auftraggeber ist berechtigt, Vergleichsofferten einzuholen und Verhandlungen durchzuführen

## **6. Schlusswort**

### **6.1 Abschluss**

Es ist sehr wichtig, dass sich die ausschreibenden Parteien jederzeit an die geltende Gesetzgebung halten. Eine Bevorteilung eines möglichen Lieferanten kann von weiteren Lieferanten per Submissionsbeschwerde angefochten werden. Die daraus resultierende Prozedur ist sehr aufwendig und verzögert die geplante Beschaffung unter Umständen um Monate. Auch mögliche finanzielle Nachteile für die Gemeinde sind in solche Überlegungen miteinzubeziehen.

Falls Sie die Beschaffung durch die Feuerwehr vornehmen wollen, steht Ihnen bei rechtlichen, inhaltlichen und fachlichen Fragen die Fahrzeug-Beschaffungsstelle der Aargauischen Gebäudeversicherung AGV jederzeit zur Verfügung.

Wir sind überzeugt, dass den Feuerwehren und Gemeinden im Kanton Aargau mit der Beschaffungsplattform in LODUR und mit dem Angebot, öffentliche Ausschreibungen nach GATT/WTO-Abkommen für Sie durchzuführen, ein sehr veritables Instrument zur Verfügung steht.

Wir wünschen Ihnen bei der Fahrzeugbeschaffung viel Erfolg.